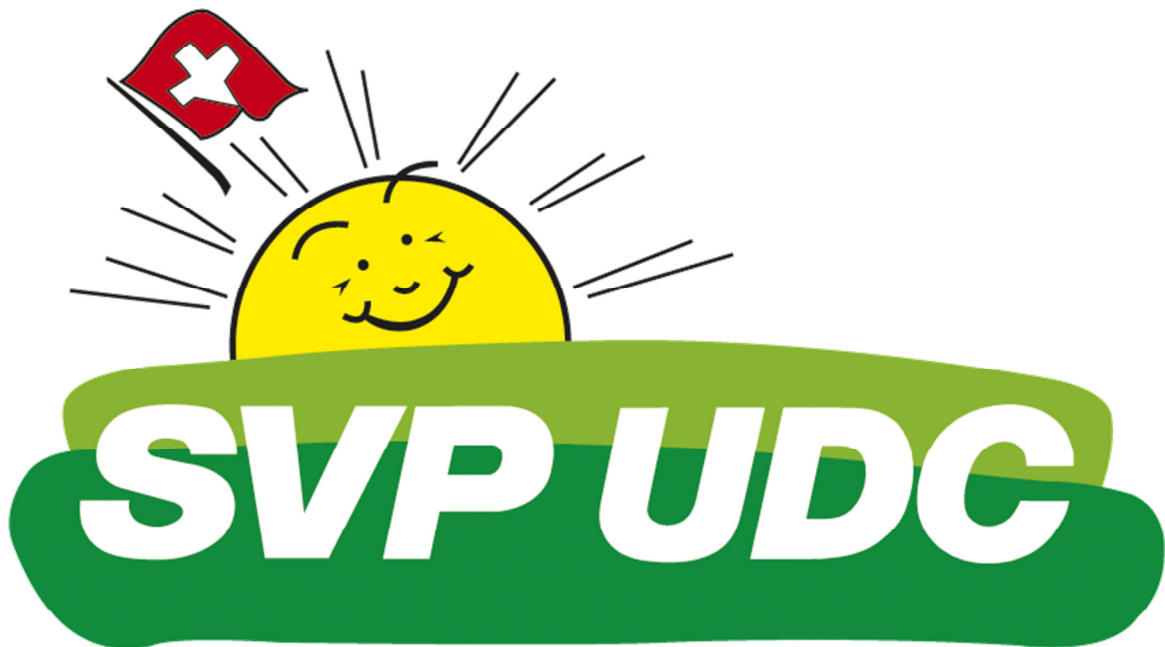


EINLADUNG

zur

**Delegiertenversammlung
der SVP Schweiz**



**Samstag, 4. Juli 2015
Kerns (OW)**

Liebe Parteifreunde
Sehr geehrte Delegierte und Gäste

In rund 100 Tagen werden die Schweizerinnen und Schweizer über die politische Ausrichtung des Landes für die nächsten vier Jahre entscheiden. Die Schweiz steht vor grossen Herausforderungen, um die Freiheit und Unabhängigkeit zu bewahren.

Der Bundesrat und die anderen Parteien wollen die Eigenständigkeit der Schweiz durch einen institutionellen Untertanenvertrag mit der EU aufgeben. Dieselben Kreise verweigern die Umsetzung der Verfassungsbestimmung gegen Masseneinwanderung und verlangen eine neue Abstimmung.

Volksentscheide werden von der Mitte-Links-Parlaments- und Bundesratsmehrheit in Bern mit Füssen getreten. Man säuselt zwar bei öffentlichen Verlautbarungen schöne Worte, um dem Volk zu gefallen, in Tat und Wahrheit beschliesst man dann aber genau das Gegenteil. Statt die Zuwanderung durch Kontingente und Inländervorrang zu begrenzen, setzt Bundesbern auf mehr staatliche Integration, was nichts anderes bedeutet, als noch mehr von unserem Steuergeld auszugeben. An eine wirkungsvolle Begrenzung der Zuwanderung denkt man nicht im Traum. Man ist auch nicht bereit, den Familiennachzug einzuschränken oder den Zugang zu den Sozialwerken zu erschweren, beides Massnahmen, die einen starken Effekt auf die Zuwanderung hätten.

Man redet lieber von „Fachkräfteinitiativen“, von einem strengeren Regime gegenüber Drittstaaten und vielen anderen Dingen, die man längst hätte tun können. Konkrete Massnahmen oder gar Resultate gibt es seit dem 9. Februar 2014 nicht vorzuweisen. Man spielt in Bern auf Zeit. Derweil beschleunigt sich die Zuwanderung weiter.

Und was sind die Folgen dieser Masslosigkeit und Untätigkeit in Bern?

1. Im Jahr 2015 werden netto nicht nur + 80'000 Zuwanderer mehr in die Schweiz kommen, sondern es werden wohl 100'000 sein.
2. Weiter wird pro Sekunde 1,1m² Land verbaut.
3. Bis ins Jahr 2030 werden wir in unserem Land die 10-Millionen-Grenze an Einwohnern erreicht haben. Davon werden nur noch etwas mehr als die Hälfte gebürtige Schweizer sein.
4. Bereits heute sind 50% aller Arbeitslosen Ausländer und in Zürich sind ein Viertel aller Arbeitslosen Hochschulabgänger. Wer soll das bezahlen?

Mit der Zuwanderungsbegrenzung muss endlich vorwärts gemacht werden. Deshalb wollen wir Bundespräsidentin Sommaruga einen Brief schreiben mit den Forderungen der SVP. Sie alle – werte Delegierte – können diesen Brief am Parteitag unterzeichnen und auch noch zusätzliche Punkte einbringen.

Wir freuen uns, auf eine angeregte Diskussion und auf Ihr zahlreiches Erscheinen in Kerns.

Mit freundlichen Grüssen

SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI
Der Parteipräsident Der Generalsekretär

Toni Brunner

Martin Baltisser

Mass halten! Zuwanderung steuern.

Delegiertenversammlung vom Samstag, 4. Juli 2015,
10.30 Uhr, in der Dossenhalle, Kerns (OW)

- 10h30 Eröffnung mit der Schweizer Landeshymne**
- 10h35 Grusswort der SVP des Kantons Obwalden**
Kantonalpräsident Albert Sigrist, Giswil (OW)
- 10h40 Frei bleiben!**
Nationalrat Toni Brunner, Parteipräsident, Ebnet-Kappel (SG)
- 11h00 Zur Schweiz Sorge tragen**
Bundesrat Ueli Maurer, Wernetshausen (ZH)
- 11h20 Arbeitsplätze sichern: Flankierende Massnahmen dank Steuerung der Zuwanderung unnötig**
Franz Grüter, Unternehmer und Präsident SVP Kanton Luzern, Eich (LU)
- 11h35 Stopp der Sozialindustrie: Unsere Sozialwerke nicht der Zuwanderung opfern**
Nationalrat Thomas Müller, Rorschach (SG)
- 11h50 Asyl- und Sozialhilfemisere am Beispiel der Gemeinde Aarburg**
Gemeinderätin Martina Bircher, Aarburg (AG)
- 11h55 Mittagspause
- 13h00 Der Wahnsinn unserer Flüchtlingspolitik**
Nationalratskandidat Roger Köppel, Chefredaktor Weltwoche
- 13h20 **Maurer und Köppel stehen Red und Antwort**
- 13h50 Diskussion Brief an Bundesrätin Sommaruga**
- 14h15 Ende

Cantique suisse

Sur nos monts, quand le soleil
Annonce un brillant réveil,
Et prédit d'un plus beau jour le retour,
Les beautés de la patrie
Parlent à l'âme attendrie;
Au ciel montent plus joyeux,
Au ciel montent plus joyeux,
Les accents d'un coeur pieux,
Les accents émus d'un coeur pieux.

Schweizerpsalm

Trittst im Morgenrot daher,
Seh' ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt
Eure fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Psalm svizzer

En l'aurora la damaun ta salida il
carstgaun,
spiert etern dominatur, Tutpussent!
Cur ch'ils munts straglischan sura,
ura liber Svizzer, ura.
Mia olma senta ferm,
Mia olma senta ferm Dieu en tschiel,
il bab etern, Dieu en tschiel, il bab
etern.

Salmo svizzero

Quando bionda aurora il mattin c'indora
l'alma mia t'adora re del ciel!
Quando l'alpe già rosseggia
a pregare allor t'atpeggia;
in favor del patrio suol,
in favor del patrio suol,
cittadino Dio lo vuol,
cittadino Dio lo vuol.

